



## **GEMEINDE OHNE**

Landkreis Grafschaft  
Bentheim

Ohne, den 16.02.2017

Gemeinde Ohne, Wettringer Str. 8, 48465 Ohne

### **1. Sitzung des Rates der Gemeinde Ohne - öffentlich -**

Sitzungsdatum: Mittwoch, 15. Februar 2017

Sitzungsort: Feuerwehrgerätehaus Ohne, Versammlungsraum

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 22:45 Uhr

#### **Anwesende Mitglieder des Gemeinderats:**

Bürgermeisterin Charlotte Ruschulte

1. stellv. Bürgermeister Gerd Nibbrig

2. stellv. Bürgermeister Heinz Brameier

Ratsherr Stefan Schulte-Übbing

Ratsherr Rainer Büter

Ratsherr Dieter Bütergerds

Ratsfrau Manuela Schohaus

Ratsherr Johann Wilbrand (ab 19:40 Uhr)

Ratsfrau Laura Butz

Zuhörer: 27 Personen

#### **Tagesordnung:**

##### **Öffentliche Sitzung**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Ergänzungen zur Tagesordnung und/oder Feststellung der Tagesordnung
4. Geschäftliche Mitteilungen
5. Einwohnerfragestunde nach § 62 (1) NKomVG (Anregungen und Anfragen der Zuschauer)
6. 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 5 "Nore"  
hier: Aufstellungsbeschluss

7. Dorferneuerungsmaßnahme - Dorfstraße;  
Hier: Beschluss über das Fällen der Kastanien
8. Dorferneuerungsmaßnahme - Dorfladen;  
Hier: Beschluss über die Vergabe der Wirtschaftlichkeitsanalyse  
Hier: Beschluss über die Auslobung eines beschränkten  
Architektenwettbewerbs
9. Anregungen und Anfragen der Ratsmitglieder
10. Schließung der Sitzung

### **Nichtöffentliche Sitzung**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 20.12.2016
3. Geschäftliche Mitteilungen
4. Anfragen und Anregungen der Ratsmitglieder
5. Schließung der Sitzung

### **Öffentliche Sitzung**

#### **1. Eröffnung der Sitzung**

Die Bürgermeisterin Charlotte Ruschulte eröffnet die Sitzung mit einer kurzen Begrüßung der Anwesenden.

#### **2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Die Bürgermeisterin Charlotte Ruschulte stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Rates fest.

#### **3. Ergänzungen zur Tagesordnung und/oder Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt. Es gibt keine Ergänzungen

#### **4. Geschäftliche Mitteilungen**

- Erwerb eines Grundstücks in der Straße "Volkers Kamp" durch Anne Roling, geb. Barmeyer.
- Joachim Nyenhuis hat die Betreuung der Web-Seite [WWW.OHNE.DE](http://WWW.OHNE.DE) mit Ablauf des 31.12.2016 eingestellt. Bürgermeisterin Charlotte Ruschulte erläutert die Planungen zur weiteren Betreuung der Seite. Eine Gruppe soll eingerichtet werden.
- Bürgermeisterin Charlotte Ruschulte berichtet von der Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Ohne. Dietrich Wessels wurde für 70 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Ein Bewohner des Hauses Patria ist inzwischen auch Mitglied der Feuerwehr.
- Folgende Geburtstagehungen stehen an:

Adele Steveker - 91 Jahre

Bernhard Ruschulte - 94 Jahre

Wilhelm Steveker - 91 Jahre  
Wilhelmine Nolte - 103 Jahre  
Sophie Rott - 91 Jahre

- Am 04.03.2017 (Samstag) wird unter Federführung der Jägerschaft der Gemeinde Ohne der Tag der sauberen Landschaft abgehalten.

## **5. Einwohnerfragestunde nach § 62 (1) NKomVG**

### a) Johann Verwold

Hinweis auf eine schonende Bodenverdichtung beim Neubau der Dorfstraße zum Schutz der älteren Wohnhäuser, Vermeidung von Schäden. Es gibt die Möglichkeit von leichten Verdichtungsmaßnahmen.

Bürgermeisterin Charlotte Ruschulte erklärt, dass bereits Ing. Thomas Honingfort auf diese Problematik hingewiesen habe. Die Baufirmen sollen zu einer schonenden Verdichtung hingewiesen werden.

### b) Bernhard Eilering und Heike Jonas

Auf den Bürgersteigen liegt zuviel Hundekot; insbesondere im Bereich der Molkerei.

- Kenntnisnahme -

### c) Fritz Kleve

Er erkundigt sich nach den Kosten für die Abstützung der Dorfstraße; bei Fällung der Bäume

Bürgermeisterin Charlotte Ruschulte verweist hier zu TOP 7.

### d) Werner Schrapp

fragt nach dem Ablauf und der Gestaltung der Kirmes mit Flohmarkt.

Bürgermeisterin Charlotte Ruschulte teilt mit, dass sich die "Kirmesgruppe" zwecks Gestaltung der Kirmes treffen wird

### e) Fritz Kleve

fragt nach dem Besuch/Inspektion von Bediensteten der Kreisverwaltung am Montag bei den Kastanien. Was war das Ergebnis der Kontrolle?

Bürgermeisterin Charlotte Ruschulte erklärt, dass sich die Kreisverwaltung als "Untere Naturschutzbehörde" ein Bild von den Kastanien gemacht hat.

f) Dorothee Essing

fragt nach einer Einweihungsfeier des Generationsspielplatzes

Bürgermeisterin Charlotte Ruschulte antwortet, dass diese nach Abschluß der Bauarbeiten geplant ist.

g) Timo Verwold

weist auf Müll am Spielplatz hin.

Bürgermeisterin Charlotte Ruschulte antwortet, dass zwecks Aufrechterhaltung der Sauberkeit am Spielplatz die "Spielplatzgruppe" eingebunden werden soll.

h) Uwe Bergjan

regt an, am Lager eine zusätzliche Lichtquelle anzubringen.

Bürgermeisterin Charlotte Ruschulte nimmt den Vorschlag auf für die Dorferneuerung (Projekt Neugestaltung der Dorfstraße)

## **6. I. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans Nr. 5 "NORE"; hier: Aufstellungsbeschluss**

Bürgermeisterin Charlotte Ruschulte erläutert die Gründe für die Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes (Erweiterung der Firma van-Dyken-Pünt GmbH). Der Landkreis Grafschaft Bentheim unterstützt das Projekt. Problematisch sei die Lage im Überschwemmungsgebiet der Vechte.

1. stellv. Bürgermeister Gerd Nibbrig wies auf die Parkplatzfläche, die für Mietshäuser dort ausgewiesen wurden.

*In offener Abstimmung stimmte der Gemeinderat einstimmig dem Aufstellungsbeschluss zu.*

## **7. Dorferneuerungsmaßnahme Dorfstraße; hier: Beschluss über das Fällen der Kastanien**

Bürgermeisterin Charlotte Ruschulte erläuterte die Planung und Ausführung der Maßnahme und schlug einen Bogen bis in die 70er Jahre. Die Kastanien waren in den letzten 15 Jahren immer Bei Stellung des Förderantrages im Jahre 2015 war der Gemeinderat noch vom Erhalt der Kastanien ausgegangen. Erst im letzten Sommer seien, u.a. im Rahmen einer Begehung durch den Landschaftsplaner Ackermann, die Schäden bei den Kastanien festgestellt worden. Die Bäume haben ein hohes Alter und der Gemeinderat sei zu einer nachhaltigen Lösung verpflichtet. In der Bürgerversammlung vom 06.02.2017 seien das Für und Wider der Fällung ausführlich diskutiert worden. Eine neue dorfbildprägende Baumreihe soll

unverzüglich gepflanzt worden. Der Ausschuß für die Dorferneuerung habe sich zuvor die Entscheidungsfindung bezüglich der Kastanien nicht einfach gemacht.

Das Fällen der Bäume sei nach Auskunft der LGLN im Rahmen der Dorfförderung nicht förderungswürdig. Die Neuanpflanzung der Bäume, die Befestigung der Böschung seien förderungsfähig.

Die Kosten der Baumaßnahme im Rahmen des Förderantrages von 2015 seien durch das Ing.-Büro Honningfort konservativ, solide, geschätzt worden.

Ratsfrau Manuela Schohaus fragte nach, ob die Untere Naturschutzbehörde Einwände habe und welche Bäume die besten für die Neuanpflanzung seien.

Bürgermeisterin Charlotte Ruschulte verwies auf den Besuch und Gespräche mit dem Landkreis. Als geeignete Arten für die Neuanpflanzung wurden Erle, Bergahorn und Eiche u.a. bezeichnet.

Die Bäume sollen eine entsprechende Pflanzgröße haben und in einen Ergänzungsförderantrag aufgenommen werden.

Das gleiche gelte auch für den Vorschlag bezüglich des Zaunes an der Ohner Becker (hier: Einsatz von Sandsteineilern).

Ratsherr Johann Wilbrand verwies auf die Einhaltung der Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde bezüglich der Kastanien hin. Zugleich verwies er auf die Verpflichtung der Gemeinde zum nachhaltigen Handeln hin.

Auf die Nachhaltigkeit der Maßnahme wies auch 1. stellv. Bürgermeister Gerd Nibbrig hin.

***In offener Abstimmung stimmte der Gemeinderat nach Beratung einstimmig dem Fällen der Kastanien zu.***

**8. Dorferneuerungsmaßnahme Dorfladen:  
hier: Beschluss über die Vergabe der Wirtschaftlichkeitsanalyse  
hier: Beschluss über die Auslobung eines beschränkten  
Architektenwettbewerbs**

Bürgermeisterin Charlotte Ruschulte erläuterte den Stand der Planung bezüglich der Dorferneuerungsmaßnahme Dorfladen. Zu den Terminen (15.09.2017 bzw. 15.02.2018) sind die wirtschaftlichen Machbarkeitsstudien dem Förderantrag der Gemeinde beizufügen.

Es liegen drei Angebote vor:

- a) Büro aus Münster (2.000,- €)
- b) Unternehmensberatung aus Starnberg (8.200,- €)
- c) Unternehmensberatung aus Düsseldorf (20.000,- €)

Bezüglich der Vergabe ist seitens der Gemeinde Ohne ein Vergabevermerk zu fertigen. Erstellung durch Ratsfrau Manuela Schohaus.

1. stellv. Bürgermeister Nibbrig wies auf die Kompetenz des Angebots aus Starnberg bezüglich der Einrichtung von Dorfläden hin ([www.dorfladen-netzwerk.de](http://www.dorfladen-netzwerk.de)). Das Angebot umfasst nicht nur die Wirtschaftlichkeitsstudie sondern auch die Begleitung in der Umsetzung des Projekts.

***In offener Abstimmung stimmte der Gemeinderat nach Beratung einstimmig der Vergabe der wirtschaftlichen Machbarkeitsstudie an die Unternehmensberatung in Starnberg, Newway GmbH, vertreten durch Wolfgang Gröll, zu.***

Bei der Planung des neuen Dorfladens am Standort "Lamann" ist die Durchführung eines Architektenwettbewerbs erforderlich. Ratsherr Johann Wilbrand erläuterte die beabsichtigte Vorgehensweise beim Architektenwettbewerb.

Ratsherr Rainer Büter ergänzte die Ausführungen zum Raumbedarf für das Ladenlokal und verwies auf die durchgeführte Befragung durch das Dorfprojekt 2.0.

Die Architekten Venhaus (Schüttorf), Ehling, Beverunge (beide Wettringen) und Hensen (Osterwald) sollen für den Wettbewerb angeschrieben werden.

Der Gewinner des Wettbewerbs erhält den Planungsauftrag. Der zweite Platz erhält eine Prämie von 1.000,- €, der Dritt- und Viertplatzierte erhalten eine Prämie von jeweils 500,- €.

***In offener Abstimmung stimmte der Gemeinderat nach Beratung einstimmig der Durchführung des Architektenwettbewerbs mit der Auslobung der Prämien zu.***

## **9. Anregungen und Anfragen der Ratsmitglieder**

Ratsfrau Manuela Schohaus fragte nach den Plätzen der Ohner Kinder im Kindergarten in Samern nach.

Bürgermeisterin Charlotte Ruschulte erklärte, dass die der Gemeinde Ohne zustehenden Plätze derzeit nicht komplett besetzt seien. Die Gemeinde Samern habe mehr Kinder, wie ihr an Plätzen zustehe. Es sein beabsichtigt noch eine Nachmittagsgruppe einzurichten. Der

Kindergarten in Isterberg habe noch fünf freie Plätze.

Ratsherr Rainer Büter fragte nach der Pflege des Internetauftritts der Gemeinde Ohne und kritisierte die Streitkultur in der Gemeinde in den letzten Wochen .

Bürgermeisterin Charlotte Ruschulte erklärte, dass eine Neugestaltung durch eine noch zu gründende Gruppe nach dem Ausscheiden von Joachim Nyenhuis erforderlich sei. Hierbei appellierte sie auch an die Mithilfe aus der Ohner Bevölkerung.

Ratsfrau Manuela Schohaus erklärte, dass im Haushalt der Samtgemeinde Gelder für den Internet-Ausbau bereitgestellt worden seien. Die Gemeinde Samern plane eine "Funklösung" für die Außenbereiche.

Bürgermeisterin Charlotte Ruschulte verwies auf das bereitsliegende Glasfaserkabel, welches die Firma EWE-TEL nach Ohne gelegt habe. Ratsherr Rainer Büter wies auf das EWE-Kabel an der Haddorfer Straße hin. Ggfs. kann hier noch ein weiterer Abzweigknoten für Ohne eingerichtet werden.

## **10. Schließung der Sitzung**

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Bürgermeisterin Charlotte Ruschulte den öffentlichen Teil der Ratssitzung um 20.50 Uhr.

Charlotte Ruschulte  
(Bürgermeisterin)

Gerd Nibbrig  
(1. stellv. Bürgermeister (Protokollführer))

